November 2026 - Februar 2027

Evangelische Kirchengemeinde
Schloß Holte-Stukenbrock

Gemeindebrief



Tue Gutes
und rede darüber ...

Seite 12 - 17 + 23

„Waldweihnacht“ am 25.12. Seite 5
Lebendiger Adventskalender Seite 27
Seniorenadvent Seite 11
Empfang Ehrenamtliche am 10.1.
Ideenwerkstatt am 21.1.
DinnerChurch am 29.11. alles Seite 7

Liebe Leserin, lieber Leser!



„Tue Gutes und rede darüber!“ Fällt es Ihnen leicht, Gutes zu tun? Reden Sie darüber? Oder fällt es Ihnen schwer sich selbst und anderen auf die Schulter zu klopfen oder ein Lob auszusprechen? Das Schlimme, das Schlechte und das nicht Getane anzusprechen, fällt oft leicht oder leichter.

Aber Motivation und (Weiter-) Entwicklung bringt es meist nicht mit. Freude und Engagement steigt nur dann, wenn die Arbeit gesehen wird und eine positive Reaktion folgt. Dann fühlt man sich selbst mit dem eigenen Tun wohl.

Der Besuchsdienst unserer Kirchengemeinde kennt das sicherlich. Die Dankbarkeit und Freude in den Augen und Mundwinkeln der Besuchten macht sie sicherlich zufrieden. Ohne diese kleinen Reaktionen, würde ihr Herz nicht bewegt werden, weiter dieses Ehrenamt auszuüben. So, wie im Besuchsdienst, gibt es viele Ehrenamtliche in ganz unterschiedlichen Bereichen der Gemeinde. Doch ohne Anerkennung - und die muss nichts kosten - fehlt irgendwann die Bereitschaft und Motivation.

Also: Lassen Sie uns Gutes tun und auch darüber sprechen! Lesen Sie in diesem Gemeindebrief, wie klein und wie groß das Gute sein kann. Denken Sie auch daran, sich einmal selbst ein Lob auszusprechen oder auch der Person neben Ihnen.

Eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und dass Sie gut ins neue Jahr kommen, wünscht Ihnen im Namen der Redaktion,

Ihre Katrin Grunwald

Inhalt

Andacht	3	* Familienausflug Seglingshof	23
Waldweihnacht	5	Angebote Evangelischer Friedhof	25
DinnerChurch + Empfang Ehrenamt	7	Lebendiger Adventskalender	27
Männerstammtisch + Weihnachts-GD	9	Evangelisches Jugendhaus	28
Zukunftswerkstatt + Gemeindeleben	10	CVJM	29
* Investitionen in die Kitas	12	Musik in der Kirche	30
* „Es gibt nichts Gutes, ...!“	15	Fundraising + Sternenkinder	31
* Leuchtende Kinderaugen	16	Freud und Leid + Impressum	32
MITTE: Gottesdienste	18	Kurz notiert	33
Angebote Gruppen und Kreise	20	So erreichen Sie uns	34

© Titelseite: canva ai
© Rückseite: canva ai

„Tue Gutes … und rede darüber!“

Steht das nicht in völligem Gegensatz zu dem, was uns Jesus in der „Bergpredigt“ (siehe Kasten) gesagt hatte? Denn da warnt Jesus ausdrücklich davor, gute Werke vor Menschen zur Schau zu stellen mit dem Zweck der reinen Selbstdarstellung.

„Hütet euch, eure Gerechtigkeit vor den Menschen zur Schau zu stellen. … Wenn du also den Armen etwas gibst, häng es nicht an die große Glocke! So verhalten sich die Scheinheiligen …, damit die Leute sie bewundern. Wenn du den Armen etwas gibst, soll deine linke Hand nicht wissen, was die rechte tut. So bleibt deine Gabe im Verborgenen. Dein Vater, der auch das Verborgene sieht, wird dich dafür belohnen.“

sagt Jesus in Matthäus 6,1-4 (Basisbibel)

Der Ausspruch „Tue Gutes und rede darüber“ ist ein geflügeltes Wort in den Public Relations und der öffentlichen Unternehmenskommunikation und bedeutet, dass man sich nicht nur sozial oder wirtschaftlich engagiert, sondern dieses Engagement auch aktiv nach außen kommunizieren darf und muss, um Vertrauen und Aufmerksamkeit zu gewinnen. Unternehmen wollen mit positiven Aktivitäten werben. Sie kennen das von den Bierproduzenten, die je Kasten versprechen, Bäume pflanzen zu wollen … Man nennt das „Corporate Social Responsibility“, mit der Unternehmen über nachhaltiges Wirtschaften, Umweltschutz oder soziales Engagement transparent informieren und damit sich und die eigenen Produkte am Markt besser platzieren.

Jesus hatte uns in der Bergpredigt davor gewarnt, uns selbst auf eine höhere Stufe zu stellen, frei nach dem Motto: „Seht alle, wie gut ich bin!“ Ebenso meinte Charles Dickens daher zurecht: „Tu soviel Gutes, wie Du kannst und mache so wenig Gerede wie nur möglich darüber.“ Selbstbeweihräucherung ist eine Gefahr und wir wissen auch, dass „Eigenlob stinkt“.

Trotzdem tun wir das in diesem Gemeinde brief (ausnahmsweise) einmal, denn wir finden, dass **Beispiele für gutes Handeln und nachhaltiges oder soziales Tun andere inspirieren sollen und zur Nachahmung anregen können**.

Und warum erzählen wir uns nicht gegenseitig, was gut und hilfreich war und welche Projekte erfolgreich anderen geholfen haben? Ich bin sicher, das geht auch ohne dass man sich ständig auf die eigene Schulter klopft. Und glaubhaft wird das ganze erst recht, wenn man genauso transparent auch vom eigenen Scheitern beim „Gutes tun“ erzählt.

Gerede zur Nachahmung ist also sinnvoll. Wenn Sie z.B. noch auf der Suche sind nach einem Adventskalender, mit dem Sie Gutes tun können (und nicht dick werden …), dann versuchen Sie es doch einmal mit www.24-gute-taten.de (auch wenn dort „nur“ 18,- der 24,- € an Projekte weitergegeben werden). Aber direkt an sinnvolle Projekte spenden geht natürlich auch!

Eine schöne Adventszeit! Und vielleicht sehen wir uns dann und wann beim Lebendigen Advent oder an Weihnachten oder zum Jahreswechsel? Ich würde mich freuen!

Euer/Ihr Pfarrer Dr. Carsten Glatt

Einfach ein gutes
Geschenk

Christliche Magazine & **Gratis-Prämie**

Für Menschen, die uns am Herzen liegen.

Stell dir vor:

Monate nach Weihnachten liest deine Mutter einen Artikel, der ihr **Mut macht** oder dein Patenkind entdeckt eine Geschichte und versteht: **Gott liebt mich.**

Kleine Momente. Große Wirkung.
Und immer wieder die Erinnerung:

Da hat jemand an mich gedacht.

Jetzt entdecken und verschenken



www.bundes-verlag.net/weihnachten

Weihnachtsgeschenke mit
Herz und Tradition

Die schönsten Geschenke finden Sie bei uns – mit Liebe ausgewählt

Bestellen Sie jetzt versandkostenfrei mit dem Gutscheincode: ADVENT2026

Der Gutscheincode ist einmalig pro Kunde ab einem Mindestbestellwert von **20 €** bis zum **20.12.2026** im Shop einlösbar*.



Agentur des Rauhen Hauses Hamburg – seit 1842 aus christlicher Überzeugung

www.rauhes.de

*Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Eine Barauszahlung oder nachträgliche Anrechnung ist nicht möglich.

rauhes.de

Waldweihnacht

Wir machen uns am 1. Weihnachtsfeiertag (25.12.2026) um 15 Uhr in den Holter Wald auf und feiern dort eine kleine „Waldweihnacht“ .

Von zwei Sammelpunkten, nämlich ...
P 1: Waldparkplatz Sender Straße / Landerdamm UND
P 2: Parkplatz am Forstweg (dies ist die Einfahrt zum Weg zur 1000jährigen Eiche)
... gehen Ortskundige mit euch und Ihnen in den Wald bis zum gemeinsamen Treffpunkt. Von P 1 benötigen wir zu Fuß ca. 20-25 min, von P 2 aus sind es ca. 15-20 min Fußweg bis zu dem Platz, an dem wir dann unsere „Waldweihnacht“ feiern:
mit Weihnachtsliedern, einer kleinen Andacht, Gebet und mit warmem Glühwein und Kinderpunsch zum Aufwärmen.

Eine Karte zur Ansicht der beiden Start-Parkplätze befindet sich auf unserer Homepage.
Bringt bitte eine Taschenlampe und Becher mit, dazu festes Schuhwerk!
(Angeleinte) Haustiere dürfen gerne mitgebracht werden, ob allerdings dazu auch Ochs und Esel gehören, klären wir noch mit Herrn Tenge.
Und wir bringen euch natürlich auch wieder aus dem (dann dunklen) Wald hinaus!
Wir freuen uns auf eine besondere Art, draußen unter freiem Himmel Weihnachten zu feiern.

Pfarrer Glatt und das Presbyterium



Wir sind gemeinsam mehr.

Wir sind mehr als eine Bank – wir sind Teil der Region. Gemeinsam gestalten wir Zukunft, unterstützen einander und schaffen Vertrauen. Denn echte Nähe entsteht dort, wo Menschen füreinander da sind.
Mehr auf www.volksbank-dr.de

Jetzt Teil der Gemeinschaft werden!

Wir machen den Weg frei.

Volksbank Delbrück-Rietberg

DinnerChurch: Gemeinsam essen in der Kirche am 29.11.

Der nächste Termin ist
am 1. Advent
um 18 Uhr in der
„Ver*w*öhnungskirche“

ANMELDUNG ->

Die „DinnerChurch“ ist kein Gottesdienst, sondern ein gemeinsames Essen am Sonntagabend, zu dem eine Anmeldung im Servicecenter (per Telefon oder Mail) oder über den QR-Code (oben) bis zum 26. November um 11 Uhr erforderlich ist, damit wir für Sie planen, einkaufen und vorbereiten können.
Wir erwarten Sie in entspannter und schöner Atmosphäre mit einem wohl ausgesuchten leckeren Abendessen, passend zur Jahreszeit. Am Ende erbitten wir eine Kostenbeteiligung in einer von Ihnen gewählten Höhe.

Pfr. Dr. Carsten Glatt + Team

Gottesdienst mit Ehrenamtlichenempfang, 10.01.2027

Wir laden herzlich alle ehrenamtlich Mitarbeitenden (und ihre Familien) am **10. Januar 2027 um 10.30 Uhr in die Friedenskirche** ein, um euch DANKE zu sagen für eure wertvolle ehrenamtliche Arbeit!

Im Anschluss an den Gottesdienst möchten wir gemütlich gemeinsam klönen und uns austauschen.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
Wir freuen uns auf euch alle!

Pfr. Glatt und das Presbyterium

Es geht weiter mit der „Ideenwerkstatt“ am 21.01.2027

Unsere beiden dafür verantwortlichen Presbyteriumsmitglieder Monika Pankoke und Björn Kehl laden herzlich ein zur nächsten Ideenwerkstatt, die am
Donnerstag, 21. Januar 2027 um 18 Uhr in der Versöhnungskirche
stattfindet und in der neue Ideen erarbeitet und die Umsetzung „alter“ Ideen überprüft und angepasst werden.
„Ihr seid Kirche!“ sagt Pfarrer Carsten Glatt und ruft alle dazu auf, sich zu beteiligen an der Gestaltung und am Erneuerungsprozess unserer Kirchengemeinde.
Siehe dazu auch S. 10!



Ein gutes Gefühl, zu wissen: Die Dinge sind geregelt.

Wir unterstützen Sie bei Ihrem Vermögensaufbau. Und bei den Themen Schenken und Vererben. Informieren Sie sich darüber, wie Sie alles für Ihre Zukunft in Ihrem Sinn regeln können: im Krankheitsfall, bei der Pflege und im Erbfall.

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse

Männerstammtisch in Erfurt

RÜCKBLICK: Sieben Mitglieder des Männerkreises unserer Kirchengemeinde besuchten am 30. Mai 2026 die Hauptstadt Thüringens.



Hohe Domkirche St. Marien (links) und Severi-Kirche (rechts) in Erfurt. © privat

Frühmorgens fuhren wir los, und gute Gespräche verkürzten uns die Busfahrt auf angenehme Weise.
Ein sehr kompetenter Stadtführer zeigte und erklärte uns die schöne Stadt Erfurt bei einem längeren Rundgang: Domplatz mit den Domstufen, die mit Häusern bebaute Krämerbrücke, die über den Fluss Gera führt, Fischmarkt, Rathaus und vieles mehr. Nach diesem Rundgang war eine Erfrischung und Stärkung angesagt. Anschließend besuchten wir auf eigene Faust weitere Besonderheiten der Stadt, darunter auch den Dom und die Severi-Kirche. Unser Fazit: Erfurt war diese Tagesfahrt wert!

Der Männerstammtisch trifft sich an jedem 1. Mittwoch im Monat um 20 Uhr in der Friedenskirche.
Bei Fragen dazu melden Sie sich gerne bei Reinhard Ober, Tel. 87622.

Weihnachtsgottesdienste: 24. bis 27. Dezember 2026 (s. auch S. 18)

Dank externer Hilfen (Pfr. i.R. Reinhard Bogdan und Pfarrerin Simone Venghaus) können wir auch in diesem Jahr unser Weihnachtsangebot aufrecht erhalten:

Am **HEILIGABEND** bleibt bei jeweils zwei Nachmittagsgottesdienste in den Kirchen: um **15 Uhr** (besonders für Familien und Kinder), dazu die Christvesper um **17 Uhr**. Dazu kommen um **10.30 Uhr** der Krabbelgottesdienst und um **22.30 Uhr** die Christnacht, beides in der Versöhnungskirche.
Weil der Gottesdienst am **1. WEIHNACHTSFEIERTAG** nicht mehr so gut besucht war, haben wir uns etwas Neues ausgedacht haben: die Waldweihnacht um 15 Uhr (siehe S. 5).
Weil uns dann aber ein Gottesdienst in der Friedenskirche gefehlt hätte, „ziehen" wir am **2. WEIHNACHTSFEIERTAG** mit unserem Gottesdienst, in diesem Jahr mit dem Kirchenchor, dorthin „um".
Und am Sonntag nach Weihnachten (27.12.) laden wir zum Gottesdienst nach Verl in die Erlöserkirche ein.

Ideen für die Zukunft

Zu der vielfach angekündigten „Ideenwerkstatt" fanden sich am 12. September 12 Teilnehmende im Jugendhaus ein. Das Ziel war, Ideen zu sammeln, um unser Gemeindeleben aktiv und zukunftsgerichtet zu gestalten. Unter der Moderation von Julia Wulf und Peter Hieronymus wurden in fünf intensiven Stunden Ideen gesammelt, strukturiert und priorisiert.

Den Ablauf hatte ein Vorbereitungsteam erstellt sowie die organisatorischen Voraussetzungen geschaffen wie z.B. Flipchart, Karten, Stifte und natürlich für das leibliche Wohl gesorgt wie Kaffee, Getränke, Nervennahrung in Form von Keksen und nicht zu vergessen das Mittagessen.

Nach einer Einführung in die Motivation der Ideenwerkstatt durch Björn Kehl und Erläuterung des Ablaufes ging es los. Obwohl wir uns mehr Teilnehmer gewünscht hätten, sind viele kleine Ideen entstanden. Wie z.B. eine Exkursion zum Kirchentag oder offenes Singen für alle oder eine Veranstaltung zum Thema Astrophysik. Sowie größere Ideen wie eine Demokratiegruppe in's Leben zu rufen oder die Vernetzung untereinander zu verbessern, indem die vorhandenen Gruppen stärker in die Gottesdienstgestaltung eingebunden werden.

Damit die Ideen nicht ins Leere laufen mussten sich aus dem Kreis jeweils mindestens Eine oder Einer des Themas annehmen. Das wurde nach der Mittagspause in kleineren Gruppen mit Namen und Folgeterminen geklärt. Es wurden auch noch grundsätzliche Fragen aufgeworfen, die ebenfalls in einer Gruppe weiterverfolgt werden.

Konkreter kann zu diesem Zeitpunkt nicht berichtet werden, weil viele Themen noch im Fluss sind. Sobald ein Thema konkret wird, wird es entsprechend in allen Kanälen veröffentlicht.

Wer Interesse an einer Mitarbeit an einem konkreten Thema hat, kann sich an die beiden Presbyter Monika Pankoke oder Björn Kehl wenden oder am **Folgetermin am Donnerstag, 21. Januar 2027 um 18 Uhr in der Versöhnungskirche** teilnehmen und sich informieren oder beteiligen. Wir stellen den Stand der einzelnen Aktivitäten vor und klären, wo noch Unterstützung benötigt wird. Unterstützung können die Teilnehmer der Ideenwerkstatt gebrauchen. Deshalb sind alle herzlich eingeladen an der Gestaltung unserer Kirchengemeinde mitzuhelfen, denn: „Wir alle sind Kirche!"

Erika Hieronymus

Seniorenadvent

Seniorenadventsfeier am 27. November von 15 bis 17 Uhr in der Versöhnungskirche

Wichtiger Hinweis: Aus finanziellen und organisatorischen Gründen versenden wir keine Einladungen an die einzelnen Seniorinnen und Senioren. Trotzdem sind Sie uns herzlich willkommen, und wir bitten Sie, sich bitte **bis zum 23. November im Servicecenter anzumelden**.

In gemütlicher und besinnlicher Runde wollen wir uns treffen, um bei Kaffee und Kuchen zu klönen, Adventslieder zu singen und ein schönes Programm als Einstimmung in die Adventszeit zu genießen.

Ein Fahrdienst ist möglich (bitte bei der Anmeldung nennen) - er ist aber vornehmlich für die Personen gedacht, die keine Möglichkeit haben, von anderen gebracht zu werden. Deshalb bitten wir Sie darum, sich bringen und wieder abholen oder von jemand anderem mitnehmen zu lassen.



Wochenende des Ewigkeitssonntags

Gottesdienste und Andachten am Ewigkeitssonntag, 22. November

Ein Jahr mit Licht und Dunkelheit neigt sich dem Ende zu. Daher möchten wir uns an diesem Ewigkeitssonntag besonders mit den Menschen verbinden, die einen Verlust erfahren haben.

Sie haben in den vergangenen Monaten einen Trauerfall in Ihrer Familie gehabt, bei dem wir Sie als Kirchengemeinde vielleicht begleitet haben. Aus diesem Anlass möchten wir Sie und Ihre Angehörigen zu einem unserer **Gottesdienste am 22. November in die Friedenskirche oder Versöhnungskirche, jeweils um 10.30 Uhr, oder um 15 Uhr zur Andacht auf den Ev. Friedhof**, Oerlinghauser Str. einladen.

Hospiz-Konzert, Samstag, 21. November, 17 Uhr, Versöhnungskirche

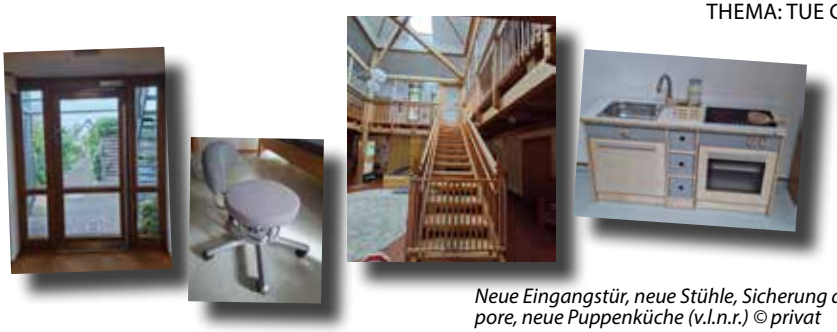
Außerdem laden wir Sie im Namen des ökumenischen Hospizteams sehr herzlich zu einer besonderen musikalischen Begegnung
am 21. November um 17 Uhr
in die Versöhnungskirche ein:
zum Konzert „Quelle der Erinnerung"
mit Susan Kuhlen (Sopran) und Jenny Meyer (Konzertharfe).
Gemeinsam verbinden die beiden Künstlerinnen ausdrucksstarken Gesang mit den facettenreichen Klängen der Harfe. Sie als unsere Gäste dürfen sich auf einen berührenden Abend mit ausgewählten Werken bei Kerzenlicht freuen.
Herzliche Einladung! Der Eintritt ist frei.

Investitionen in die Zukunft in unseren Kitas

Im August zuende gegangenen Kindergarten-Jahr 2025/26 hat sich einiges in den Kindertageseinrichtungen der Kirchengemeinde getan. Es gab etliche Erneuerungen, und wir möchten Ihnen einen Überblick geben, damit Sie sich mit uns freuen können.

Starten wir mit dem „Familienzentrum Laubhütte“ neben der Friedenskirche:
Das wichtigste ist unsere neue Haustür. Diese hat nach fast 30 Jahren und einigen Umbauten ausgedient. Außerdem sorgen die **neue Wärmepumpe und die PV-Anlage** für Einsparungen in der Zukunft - eine sinnvolle Investition.
Reparaturen und Wartungsarbeiten folgten ebenso. Ein **neues Lichtkonzept** erhellt die Räume in der Bären- und Tigerentengruppe sowie im Flur und im Waschraum der Kinder. Besonders spannend und vor allem effizient, da die Lampen mit Bewegungsmelder funktionieren und der Stromverbrauch noch niedriger gehalten werden kann. Einige Räume erhielten einen **neuen Anstrich** und auch der Fußboden im Flur wurde ausgebessert, da fällt das **neue Törchen vor der Gruppe** sofort ins Auge.
Im Außengelände wurde der **Rundweg von seinen Absenkungen befreit**. Die Kinder können jetzt wieder ohne Stolperstellen mit den Fahrzeugen den „Berg“ umrunden. Da mit den Jahren immer mehr Bäume aus Altersgründen gefällt werden mussten, wurde der natürliche Sonnenschutz durch einen neuen, großen Schirm ersetzt.
Eine **Material-Gitterbox** macht es für die Kinder leichter, die Sandspielsachen eigenständig für ihr Spiel zu entnehmen.
Über einen **neuen Teppich im Flur** haben wir uns ebenfalls riesig gefreut. Wir können uns dort wieder zum gemeinsamen Singen treffen, ohne dass die Kinder über Teppichkanten stolpern könnten.
Für das unbekümmerte Spiel auf der Galerie wurde eine Brüstung am Geländer angebracht. Die Kinder freuen sich, dort mit den alten und auch neu angeschafften Spielsachen wie **Mosaiktischen, Memory Guckloch und Tellimero** spielen zu können. Neue **Puppeneckenmöbel** sowie kleine Hocker animieren die Kinder zum Rollenspiel und erleichtern den ganz Kleinen das Sitzen am Tisch. Für die Turnhalle gab es **neue Rollbretter**, um das motorische Spiel der Kinder zu unterstützen.
Eine weitere große Anschaffung war **ein Anhänger für unsere großen Stapelsteine**. Jetzt können diese problemlos transportiert und gelagert werden, und wir können auch Transporte für die Kita übernehmen.
Und unsere Mitarbeitenden freuen sich über neue, rückenfreundliche **Roll-Hocker**.

Auch der Versöhnungskindergarten im Orffweg durfte zahlreiche Anschaffungen und Erneuerungen vornehmen:
Eine **neue Wärmepumpe und eine Solaranlage** sorgen für eine nachhaltigere und zukunftsorientierte Ausstattung.
Für die Kinder gab es **neue Fahrzeuge für das Außengelände** sowie **neue Küchen für die Puppenecken**, die zum fantasievollen Rollenspiel einladen. Auch die **Sofas** sind eine schöne Bereicherung – besonders beim gemeinsamen Vorlesen können es sich die Kinder nun noch gemütlicher machen.
Auf dem Außengelände wurden außerdem



Neue Eingangstür, neue Stühle, Sicherung der Empore, neue Puppenküche (v.l.n.r.) © privat

die **Spielgeräte erneuert**, sodass dort wieder mit viel Freude, Bewegung und Sicherheit gespielt werden kann.

ABER: Ein großes Spielgerät (der Kletterturm!) muss noch erneuert werden - und wir sammeln dafür noch Spenden!!!

Das gilt auch für unsere **Sandkästen**. Sie waren in die Jahre gekommen und sind nun runderneuert und stabil für viele kommende neue Kinder in unserer Kita.
Und dann gab es noch das Beste für alle: Der gesamte Innenraum der Kita bekam einen **neuen Anstrich**! Nach fast 50 Jahren erstrahlt fast der gesamte Versöhnungskindergarten in neuem Glanz. Die frischen Farben lassen die Räume heller, freundlicher und lebendiger wirken – und man spürt sofort: Hier hat sich etwas verändert.
Es strahlt und wirkt – und das nach fast 50 Jahren! Wir freuen uns sehr über diese sichtbare und nachhaltige Veränderung und darüber, dass der Versöhnungskindergarten damit auch in der Zukunft ein Ort bleibt, an dem sich Kinder, ihre Eltern und die Erzieherinnen gleichermaßen wohlfühlen.

Ilme Fortkord und Sarah Hoffmann

SIEMONSMEIER
Individuelle Lösungen aus Holz!
Tischlerei

Fenster – Türen – Umglasungen – Sicherheitstechnik – Reparaturen
Helleforthstr. 183 – 33758 Schloß Holte-Stukenbrock – Tel.: 05207-2489
www.Siemonsmeier.de – info@siemonsmeier.de

Apotheke am Markt
Unser Ziel – Ihre Gesundheit
Apotheker Andreas Kronsbein
Ottenheide 1 · 33758 Stukenbrock
Tel. 05207 - 920 947 · Fax 920 949
www.apo-am-markt.com · info@apo-am-markt.com
Kostenlose Hotline 0800 - 920 9470



„Es gibt nichts Gutes - außer man tut es!“

Das schöne Zitat von Erich Kästner passt sehr gut zu unserem Thema. Es begegnet uns oft in unserem Alltag, denn manchmal zählen eben Taten mehr als große Worte.

Ich bin sicher nicht allein mit meiner Meinung, dass Rücksichtnahme, Hilfsbereitschaft und Respekt anderen gegenüber in unserer Gesellschaft abgenommen haben. Empfinden Sie das auch so? Oder liegt es daran, dass ich nun älter bin? Früher war sicher nicht alles besser. Ich bin in den 1960er Jahren aufgewachsen, und meine Erziehung war – natürlich – anders als die von heute, vor allem für ein Mädchen. Aber manche Werte sollten, so finde ich, nicht „aus der Mode“ kommen.

Ich möchte auch das Thema „pflegende Angehörige“ erwähnen. Unsere Freunde und Bekannten sagen, dass sie niemandem zur Last fallen möchten, vor allem nicht den Kindern. Und dass sie, so lange es geht, selbstständig bleiben wollen. Doch wir wissen nicht, ob und wie wir älter werden und wie wir die Dinge dann sehen. Heutzutage leben wir nicht mehr alle nahe beieinander, nicht mehr in einem Ort oder einer Stadt. Wer kann oder muss wann und wie lange für wen da sein? Auch das ist ein sensibles Thema, das nicht leicht zu beantworten ist. Es ist bestimmt etwas sehr Schönes, für andere da zu sein. Ich habe aber bei Familienangehörigen schon die Erfahrung gemacht, dass man es manchmal allzu gut meint. Man möchte jemandem helfen und ihm zur Seite stehen, aber für die Person war es dann zu viel.

Auch wenn wir nicht immer Dankbarkeit dafür bekommen, profitieren wir selbst von unseren „guten Taten“. Irgendwie kommt alles Gute wieder zu uns zurück, nicht immer sofort und nicht vom selben Menschen – aber doch irgendwie! Und manchmal ist etwas tun doch besser, als vor Unsicherheit gar nichts zu tun. Denn wer wirklich in einer Krise steckt, wird es kaum schaffen, auf ein „Meld dich, wenn du Hilfe brauchst.“ wirklich zu antworten.

Man muss ja nicht nach dem Pfadfinder-Motto leben: „Jeden Tag eine gute Tat!“ Die ganze Welt retten, das können wir sowieso nicht. Aber es gibt doch immer wieder kleine Momente, in denen wir das Leben ein kleines bisschen besser machen können.

Ihre Heike Pinnow

Leuchtende Kinderaugen

Wir konnten investieren: Es gab neue Spielgeräte für das Außengelände unseres „Familienzentrums Laubhütte“.
„Wir sind dankbar für die große Unterstützung“, sagt Kita-Leiterin Katrin Grunwald.



Seit mehr als 25 Jahren stand der große Spielturm auf dem Außengelände der Kita. Mit Mut und ohne Angst vor der Höhe, konnten viele Kitakinder auf ihm Spielen und auf die Großen hinunterschauen. Wie aufregend war es immer, wenn man das erste Mal von der Dachterrasse einen Schritt ins Netz wagte und den Anderen auf den Kopf schauen zu können!
Im Laufe der Jahre wurde hier und da mal ein Brett ersetzt, die Netze erneuert und so mancher Kabelbinder befestigt. Schon lange war bekannt, dass die Jahre gezählt sind. Es wurden Projekte, Angebote und Spendenaufrufe gestartet: immer für die Gestaltung des Außengeländes! Seit Herbst 2025 war der große Turm mit seinen Hängebrücken schon gesperrt!

Der Sparstrumpf für einen neuen Turm war leider noch nicht ausreichend gefüllt, und wir suchten nach weiteren Möglichkeiten. Besonders der Elternbeirat und der Förderkreis der Laubhütte stellten gemeinsam mit den Mitarbeitern der Kita so manches Projekt auf die Beine, um möglichst schnell Geld anzusammeln. Parallel sammelten wir Kostenvoranschläge verschiedener Spielgeräte-Hersteller, und dabei wurde klar: eine weitere Idee muss her, denn für einen neuen Turm oder die Neugestaltung des Außenbereichs benötigt es VIEL Geld.

Die Flohmärkte und der Adventsmarkt mit Überraschungstüten gehörten zu den erfolgreichsten Geldeinnahme-Veranstaltungen. Was für ein Engagement der Eltern dahinter steckt, ist kaum zu beschreiben, und ohne deren Einsatz wäre es nicht möglich gewesen. Auch das Team der Laubhütte hat such enorm eingesetzt. Gemeinsam einfach unschlagbar! Auch „Spenden-Aufruf-Briefe“ haben wir versendet: an ortsansässige Firmen wie auch an andere Organisationen. So ging auch einer an: BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“! Tatsächlich erhielten wir eine Reaktion, und nachdem dort die restlichen Papiere eingereicht waren, hieß es: Warten



Foto linke Seite: die neue grüne Röhrenrutsche
Foto links: die Pferdebox
Foto unten: das Haus mit Rutsche
© privat

und Hoffen! Doch dann kam tatsächlich die Zusage! Wir waren sprachlos - und das ist selten in einer Kindertageseinrichtung!

Im Juni 2026 wurde der alte Turm abgebaut und durch neue Spielgeräte ersetzt. Das Gelände ist nun für die Kinder attraktiver und vielfältiger und regt besonders Kinder im Alter von 2 Jahren und jünger, bis zum Schuleintritt zum Spielen an.
Die Laubhütte dankt: AXA-Versicherungen Venne, Autohaus Thorwesten, Spadaka & Sparkasse sowie vielen privaten Spendern für ihre Unterstützung! Ein besonderer Dank geht an BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder"! Nur durch deren Förderung war die Umgestaltung nun umsetzbar.

Beim Aufbau zeigte unsere Elternschaft wieder enormes Engagement und packte mit an. Bei extremer Hitze von fast 40° Grad Celsius ackerten Eltern im Garten und hörten erst spät am Abend auf - welch Leistung! Dann war nur noch eine Frage der Zeit, bis es sind keine gesperrten Geräte mehr auf dem Gelände gab und es hieß: Spielen dringend erlaubt.

Das „Familienzentrum Laubhütte" bedankt sich bei allen helfenden Händen, ob in Form von finanzieller oder tatkräftiger Unterstützung: Wir sind dankbar und glücklich, dass es Menschen und Organisationen gibt, die ein großes Herz haben!

Katrin Grunwald



Gottesdienste von November 2026 ...

live oder abru
www.youtube

Datum	Ort	Zeit	Art des Gottesdienstes	Leitung	Besonderes
So 01.11. *22. So. nach Trinitatis*	V	10.30	**Gottesdienst für Groß und Klein** zur Tauferinnerung	Glatt + Team	B T K
So 08.11. *Drittletzter So. des Kj.*	F	10.30	**Gottesdienst**	Glatt	T K
So 15.11. *Vorletzter So. des Kj.*	V	10.30	**Gottesdienst**	Bertelsmann	
	F	18.00	**Taizé-Abendgottesdienst**	M. Bogdan+Team	M
Mi 18.11. *Buß- und Bettag*	A	19.00	**„Überfall"-Gottesdienst** Wir fahren in eine andere Kirchengemeinde! Treffpunkt an beiden Kirchen ist um 18.30 Uhr - weitere Informationen bei Pfr. Glatt!		
So 22.11. *Ewigkeitssonntag*	F	10.30	**Gottesdienst**	Hoffmann	A K
	V	10.30	**Gottesdienst**	Glatt	A
	A	15.00	**Andacht auf dem Evang. Friedhof**	Glatt	
So 29.11. *1. Advent*	F	10.30	**Singe-Gottesdienst**	Bertelsmann	M
	V	18.00	**DinnerChurch in der „Verwöhnungs-kirche"** (siehe S. 7, nur mit Anmeldung!)	Glatt + Team	
So 06.12. *2. Advent*	V	10.30	**Gottesdienst für Groß und Klein** mit Mitbringbuffet	Glatt + Team	B T K
So 13.12. *3. Advent*	F	10.30	**Gottesdienst**	Glatt	T K
So 20.12. *4. Advent*	V	18.00	**Pro J - Gottesdienst**	Pro J - Team	
Do 24.12. *Heiligabend*	V	10.30	**Krabbelgottesdienst**	Glatt + Team	K
	F	15.00	**Gottesdienst** mit Krippenspiel	Bogdan + Team	K
	V	15.00	**Gottesdienst** mit Krippenspiel	Glatt + Team	K
	F	17.00	**Christvesper**	Venghaus	
	V	17.00	**Christvesper**	Glatt	
	V	22.30	**Christnacht** mit Band „unity!"	Glatt	M

F Friedenskirche
V Versöhnungskirche
A Anderer Ort
K Kinderkirche / Familiengottesdienst

M Besondere Musik
A Abendmahl
T Taufmöglichkeit
B Mitbringbuffet

fbar unter
.com/EvangKircheSHS

... bis Februar 2027

Datum	Ort	Zeit	Art des Gottesdienstes	Leitung	Besonderes
Fr 25.12. *1. Weihnachtstag*	A	15.00	**„Weihnachten im Wald“** (siehe Seite 5!)	Glatt	M
Sa 26.12. *2. Weihnachtstag*	F	10.30	**Festgottesdienst** mit Kirchenchor	Glatt	T M
So 27.12. *1. So. n. d. Christfest*	A	10.00	**Gottesdienst in der Erlöserkirche, Verl**	Hoffmann	
Do 31.12. *Silvester*	V	18.00	**Gottesdienst**	Glatt	A
Fr 01.01. *Neujahr*	F	15.00	**Andacht** mit Kaffeetrinken	Glatt	
So 03.01. *2. So. n. d. Christfest*	V	10.30	**Gottesdienst**	Hoffmann	
Sa 09.01.	A	15.00	**Ökum. Frauengottesdienst in St. Ursula** anschl. Kaffee, Tee und Schmalzbrote	Team	
So 10.01. *1. So. n. Epiphanias*	F	10.30	**Gottesdienst mit Empfang und Essen für die Ehrenamtlichen** (siehe Seite 7)	Glatt	
So 17.01. *Letzter So. n. Epiph.*	V	10.30	**Gottesdienst** mit Seniorengeburtstag	Glatt	A
So 24.01. *Septuagesimae*	F	10.30	**Gottesdienst**	Bogdan	T K
So 31.01. *Sexagesimae*	F	10.30	**Gottesdienst**	Dietrich	
So 07.02. *Estomini*	V	10.30	**Gottesdienst für Groß und Klein** mit Mitbringbuffet	Glatt + Team	B T K
So 14.02. *Invocavit*	F	10.30	**Gottesdienst**	Bertelsmann	T K
So 21.02. *Reminiscere*	V	10.30	**Gottesdienst**	Knebel	A
So 28.02. *Okuli*	F	10.30	**Gottesdienst** mit Gospelchor	M. Bogdan	T K
So 07.03. *Lätare*	V	10.30	**Vorstellungsgottesdienst Konfi 8** mit Mitbringbuffet	Glatt	B K

Mutter/Vater-Kind-Gruppen

Wir haben noch Platz für Krabbelgruppen.
Bitte melden im Servicecenter oder bei unseren Küstern!

Gottesdienste mit Kindern

Gottesdienst für Groß und Klein VK
***meist 1. So** 10.30 Uhr*
Pfr. Dr. Carsten Glatt, Tel. 3395

Kinderkirche FK

***meist 2.+4. So** 10.30 Uhr*
Melanie Schupke, Tel. 77815

Aktuelle Termine siehe Homepage.

Büchereien

„Lesezeichen" VK
1. + 3. So, ab 9.45 Uhr bis zum Gottesdienst und nach dem Gottesdienst bis 12.15 Uhr (nicht am 2.+4. So)

Dienstag, 15 - 17 Uhr
Monika Pankoke, Tel. 88319
in den Schulferien geschlossen:
23.12.-11.1.

„Eselsohr" FK

1. Sonntag, 9.45 - 10.15 Uhr
Mittwoch, 15 - 17 Uhr
Claudia Sbjeznie, Tel. 8116
in den Schulferien geschlossen:
17.12.-12.1.

Erwachsene

Erwachsenenkreis *
2. Dienstag: 8.12., 12.1., 9.2., 9.3.
Ort und Zeit bitte erfragen bei Marianne Aschentrup, Tel. 4231

Frauentreff FK
2. Dienstag, 19.30 Uhr: 8.12., 12.1.,9.2., 9.3.
Pfrn. i.R. Matina Bogdan, Tel. 50570

Männerstammtisch FK
1. Mittwoch, 20 Uhr: 2.12., 6.1., 3.2., 3.3.
Reinhard Ober, Tel. 87622

Spur8 - Bibelgesprächskreis VK
2. Dienstag, 19 Uhr: 8.12., 12.1., 9.2., 9.3.
Pfr. Dr. Carsten Glatt, Tel. 3395

Trauertreffen *
(siehe S. 21)
Monika Schultz (Hospizteam), Tel. 87665

„Was kann ich heute noch glauben?" FK
1. Dienstag, 19 Uhr: 1.12., 5.1., 2.2., 2.3.
Pfr. i.R. Reinhard Bogdan, Tel. 0170 3504339

„Zusammen sind wir weniger allein" FK
(Gruppe für Alleinstehende)
1. Mittwoch, 15 Uhr: 4.11.
Heidi Stapke, Tel. 3296

Unsere Homepage bietet auf der Startseite eine exakte und vor allem immer aktuelle Übersicht darüber, was wann wo stattfindet!
Dort weisen wir auch auf aktuelle Veranstaltungen hin!

Mitarbeitende

Besuchsdienst
Pfr. Dr. Carsten Glatt, Tel. 3395

Eine-Welt-Gruppe
Heidi Hans, Tel. 6874
Katharina Birkenfeld, Tel. 88487

Familiengottesdienst-Team *
meist 3. Dienstag, 19.30 Uhr
Pfr. Dr. Carsten Glatt, Tel. 3395

Kinderkirche-Helferkreis FK
immer Mittwoch vor dem Kinderkirchen-sonntag, 19 Uhr
Melanie Schupke, Tel. 77815

Kinderkirche-Helferkreis VK
Gabriele Klein, Tel. 925864

Seniorinnen und Senioren

Frauenkreis VK
1.+3. Mittwoch, 15 Uhr: 4.+18.11., 2.+16.12., 6.+20.1., 3.+17.2., 3.3.
Pfr. Dr. Carsten Glatt, Tel. 3395

Legende

VK = Versöhnungskirche, Gluckweg 2-4
FK = Friedenskirche, Lindenstr. 7
* = wechselnde Orte, bitte nachfragen

Trauer und Hospiz

Orte und Angebote des Hospizteams SHS:

Gesprächsangebot
... im Altenzentrum Wiepeldoorn
16.15 - 17.45 Uhr: 16.11.
... im Sen.zentrum St. Johannes
15.30 - 17.00 Uhr: 7.12.

NEU: Sprechstunde der Hospizgruppe im „Komma", Alte Spellerstraße 30
15.30 - 17 Uhr: 4.+18.1., 1.+15.2., 1.+15.3.

NEU: Trauercafé in der Bäckerei/ Café Schumacher, Holter Str. 137
um 14 Uhr: 30.1., 27.2.

Die Angebote sind konfessionsunabhängig und die Teilnahme kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Treffen werden von ausgebildeten Ehrenamtlichen begleitet. Weitere Informationen erhalten Sie bei Monika Schultz, Tel. 87665.

Eine-Welt-Stand

Der Eine-Welt-Stand ist unregelmäßig nach den Gottesdiensten in der Friedenskirche aufgebaut. Wenn Sie gerne zwischenzeitlich Produkte kaufen möchten, dann rufen Sie uns einfach an: Heidi Hans, Tel. 6874 oder Katharina Birkenfeld, Tel. 88487.



Exklusiv bei:

Copy & more

UG (haftungsbeschränkt)
Geschäftsführerin: Margit Dierich

Zwei Ortsteile, zwei Gins – ein starkes Stück Heimat

Mit dem „Holter Wintertraum" und dem „Stukenbrocker Emstropfen" hat Peter Dierich von Copy & more zwei Gins geschaffen, die den Charakter ihrer Heimat widerspiegeln.

Der **„Holter Wintertraum"** besticht durch feine winterliche Gewürze und aromatische Noten, die an gemütliche Abende und den Zauber der Weihnachtszeit erinnern.

Der **„Stukenbrocker Emstropfen"** dagegen überzeugt mit floralen Botanicals von den Ufern der Ems – darunter Heidekraut, Gänseblümchen und Sanddorn – und bringt so die Natur der Region ins Glas.

Zwei Gins, die zeigen: Heimat kann man schmecken – und die perfekte Geschenkidee für alle, die Regionalität genießen wollen.

Holter Kirchplatz 21-23 - SHS - Tel.: 0 52 07 / 61 67
Mo, Di, Do, Fr. 10 - 18Uhr - Mi, Sa. 10 - 13Uhr

www.copy-und-more.de

ELEKTRO Mersch

Strom ist unser Ding

Alter Markt 4
Schloß Holte-Stukenbrock
Tel. 0 52 07 - 91 24-0
Fax 0 52 07 - 91 24 18



wissmann BESTATTUNGEN

Netzeweg 40 | Bielefeld-Sennestadt

Familiär – Ihre individuellen Bedürfnisse liegen uns am Herzen.

Tel. 05205 91 28 0 • info@wissmann-bestattungen.de • www.wissmann-bestattungen.de

Familienausflug zum Seglingshof

Einen Teil des Geldes aus dem „Hut", den wir in den Gottesdiensten für diakonische Zwecke sammeln, hat unser Familienzentrum „Laubhütte" ausgegeben, um mit Familien einen ganz besonderen gemeinsamen Tag auf dem Seglinghof zu verbringen.

Bei bestem Wetter gab es auf dem Seglingshof jede Menge zu entdecken. Die Kinder konnten die verschiedenen Tiere hautnah erleben, sie füttern und streicheln. Besonders das Ponyreiten, der Esel, die Meerschweinchen und weiteren Hoftiere sorgten für viele strahlende Gesichter. Mit viel Freude wurden Tiere gestriegelt und natürlich durfte auch das eine oder andere Tier ausgiebig beobachtet werden.

Neben den Tieren gab es für die Kinder noch viele weitere Möglichkeiten, den Hof zu erkunden. Verschiedene Fahrzeuge und Spielmöglichkeiten wie die Hofeigene Spielplatz, oder das Trampolin luden zum Ausprobieren und Toben ein. Langeweile kam da garantiert nicht auf.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Bei einem ausgiebigen gemeinsamen Frühstück konnten sich Kinder und Erwachsene stärken, miteinander ins Gespräch kommen und den Tag entspannt beginnen.

Es war ein rundum gelungener Familienausflug, der Raum für Begegnung, gemeinsames Erleben und viele schöne Erinnerungen geschaffen hat.

Wir bedanken uns ganz herzlich beim Presbyterium und allen Spendern für die großzügige Unterstützung und das Engagement für diakonische Zwecke. Durch diese Hilfe konnte dieser besondere Tag für Familien kostenfrei stattfinden. Dafür sagen wir von Herzen: Danke!

Jolina Hagemann


DOMBERG
ELEKTROTECHNIK
Wir suchen Verstärkung!
- Elektroniker für erneuerbare Energien
- Kundendiensttechniker
- Energietechnik
- Ladeinfrastruktur
- Gebäudesystemtechnik
- Notdienst & Kundendienst
SMA
SOLAR PARTNER
solaredge
05207 / 92 95 037 | Oestervenn 37, 33758 Schloß Holte-St.
www.dombergelektrotechnik.de | info@dombergelektrotechnik.de

Bestattungsangebote Evangelischer Friedhof

Im Grauthoffgebiet an der Oerlinghauser Straße/Kreuzung Lerchenweg liegt seit 1914 unser kleiner Evangelischer Friedhof. In den vergangenen Jahren hat sich viel getan - u.a. gibt es jetzt neben dem „Buchenhain“ auch den „Buchengarten“.

Viele Menschen möchten bereits zu Lebzeiten vorsorgen und mit Sicherheit wissen, dass ihre Wünsche berücksichtigt werden. Wir bieten Ihnen in Beratungsgesprächen gerne an die passende Grabart für sich persönlich zu finden. Die verschiedenen Grabarten und Bestattungsmöglichkeiten, so individuell, wie jeder Mensch.



Auf unserem Evangelischen Friedhof bieten wir Ihnen folgende Grabarten an:

Wahlgemeinschaftsgrabstätten für Baumbestattungen im „Buchengarten“ für Urnenbeisetzungen
inklusive Findling, Bronzeblatt und Pflege durch den Friedhofsträger
Die Ablage von Grabschmuck oder Blumen ist am Gedenkbrunnen möglich. Der Vorerwerb einer Grabstätte ist ebenso möglich wie der von zwei Grabstätten nebeneinander für Partner! Geborgenheit in der Natur finden, die Kraft der Buchenbäume spüren - ein beruhigendes Gefühl. Das bieten diese Urnenbaumgrabstätten naturverbundenen Menschen. Bei jeder Jahreszeit spenden Grabstätten den Hinterbliebenen Trost, besonders im Herbst, wenn das bunte Laub sanft den Boden bedeckt im Einklang mit der Natur.



Wahlgemeinschaftsgrabstätten für Urnen am Gedenkbrunnen und **Wahlgemeinschaftsgrabstätten für Sargbeisetzungen**
inklusive Grabplatte und Pflege durch den Friedhofsträger
Die Ablage von Grabschmuck oder Blumen ist am Gedenkbrunnen möglich. Der Vorerwerb einer Grabstätte ist ebenso möglich wie der von zwei Grabstätten nebeneinander für Partner!
Bei allen würdevollen und beliebten Wahlgemeinschaftsgrabstätten fallen keine zusätzlichen Kosten für Grabsteine, Grabeinfassungen oder eine langjährige Grabpflege an. Die Pflege und Instandhaltung wird für die gesamte Zeit durch den Friedhofsträger gewährleistet und ist bereits von Beginn an inkludiert.

Wahlgrabstätten für Erdbeisetzungen und Urnenbeisetzungen verschiedener Größen
zur individuellen, würdevollen Pflege durch Angehörige
Die Grabstätten können bereits zu Lebzeiten erworben werden und die Nutzungszeit ist verlängerbar.

Wir beraten Sie gerne bei Anliegen zu Legaten, Nutzungsrechten oder Grabpflegemöglichkeiten.
So erreichen Sie unsere Friedhofsverwaltung:
Montag bis Donnerstag, 9 - 12 Uhr, Gluckweg 2-4
Tel. 05207/87849 oder Mail an friedhof@ev-kirche-shs.de

Weitere Informationen und die aktuelle Friedhofssatzung und Friedhofsgebührensatzung finden Sie auf unserer Homepage.
Auch die örtlichen Bestattungsunternehmen (siehe S. 14 und 22) helfen Ihnen gerne weiter bei Fragen der Bestattungsvorsorge.

Dorothee Nowak

Foto oben: Gedenkbrunnen © Peter Hieronymus
Foto unten: „Buchengarten“ © Peter Hieronymus

Deine Diakonie

WENN FÜRSORGE ZUR HERZENS-SACHE WIRD





Wohngemeinschaft „Schlieffenhof“
Bielefelder Str. 20
Telefon: 05207 95777-2520
madeleine.kersten@diakonie-guetersloh.de

Diakoniestation Ambulante Pflege
Holter Str. 230
Telefon: 05207 95777-2150
beate.niendorf@diakonie-guetersloh.de

www.deine-diakonie.de

Zum 17. Mal „Lebendiger Adventskalender“

Jeden Abend vom 1. Dezember bis kurz vor Weihnachten - von Montag bis Samstag - um 18.30 Uhr laden Menschen aus unserer Stadt zu sich ein. Bringen Sie eine Lampe oder eine Kerze und einen Becher mit, dazu dem Wetter angepasste Kleidung und gute Laune.

Anscheinend wird es schwieriger, Menschen aus unserer Stadt zu finden, die zu sich einladen ... wie schade! Wir versuchen es trotzdem weiter! Fast jeden Abend (mit zwei Ausnahmen: Wer will noch am 12. und 15.?!) bis zum 19. Dezember laden wir um 18.30 Uhr ein, den Advent „lebendig“ zu machen. Wir singen Adventslieder, hören eine Geschichte, ein Gedicht oder eine kleine Andacht. Im Anschluss ist Zeit für Klönen und für Glühwein bzw. Kinderpunsch.

Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Ihr Presbyterium und Pfarrer Glatt

Dienstag	**1.**	**Habichtweg 52**	**Diakonische Stiftung Ummeln**
Mittwoch	**2.**	**Holter Str. 263**	**Altenzentrum Wiepeldoorn**
Donnerstag	**3.**	**Rathausstraße 10**	**AWO-Fam.zentrum Laubfrosch**
Freitag	**4.**	**Paul-Keller-Weg 17**	**Ehepaar Hieronymus**
Samstag	**5.**	**Gartenweg 9**	**CVJM SHS / Evang. Jugendhaus**
Montag	**7.**	**Rapsweg 15**	**Familie Warner**
Dienstag	**8.**	**Flurstraße 23**	**Familie Herzog**
Mittwoch	**9.**	**Am Hallenbad 4**	**Rhythmus Filmtheater**
Donnerstag	**10.**	**Dopheide 73**	**Familie Aistermann**
Freitag	**11.**	**Am Pastorat 18**	**Heimatverein SHS**
Samstag	**12.**	**---** *(nicht vergeben)*	**---**
Montag	**14.**	**Kleeweg 4**	**Familie Voß/Stall**
Dienstag	**15.**	**---** *(nicht vergeben)*	**---**
Mittwoch	**16.**	**St. Heinrich-Str. 178**	**Heideverein Sende**
Donnerstag	**17.**	**Lönsweg 41**	**Ehepaar Neugebauer**
Freitag	**18.**	**Helleforthstr. 157a**	**Frau Schwab / Herr Lükewille**
Samstag	**19.**	**Alte Speller Str. 30**	**KOMMA Flüchtlingshilfe SHS**

Dieses Produkt Dachs schont die Ressourcen
Emissions- und schadstoffarm auf 100% Altpapier gedruckt.
www.GemeindebriefDruckerei.de
GBD
www.blauer-engel.de/uz195
RESSOURCEN-EINSPARUNG 7120 610 448

EVANGELISCHES JUGENDHAUS

Benedikt Greive
Juha-Leiter, Jugendreferent, Sozialarbeiter
Ricarda Noffz
Studentin, pädagogische Mitarbeiterin
Michael Pohl
Jugendreferent, Sozialarbeiter, Gemeindepädagoge
Marcel Zeller
Diakon, Sozialarbeiter, Jugendreferent

Gartenweg 9, Tel. 6760
info@evangelisches-jugendhaus.de

Öffnungszeiten „Offener Treff“

Montag	**14.00 - 20.00**
Dienstag	**14.00 - 20.00**
Mittwoch	**14.00 - 20.00**
Donnerstag	**14.00 - 20.00**
Freitag	**14.00 - 20.00**

Für Kinder bis 12 J. bis 18 Uhr geöffnet.

Kontaktzeiten im Büro

Mo - Fr 12.00 - 14.00

instagram.com/ev_juha/

www.evangelisches-jugendhaus.de

Infos und Angebote

Mo	18.30-20.00	Mädchenkreis mit Ricky (ab 12 J.)
Di	18.30-19.30	Fit mit Michi (ab 16 J.)
Mi	16.00-19.00	Freizeitwerkstatt (ab 13 J.)
Do		Ausflugs- und Event-Tag
Fr	16.00-18.00	Freizeitwerkstatt (ab 13 J.)

Liebe Juha-Freundinnen und -Freunde!

Das Evangelische Jugendhaus ist unter der Woche jeden Tag für alle Kinder und Jugendlichen geöffnet. Ob ihr vorbeikommen wollt, um mit uns zu basteln, neue kreative Projekte anzufangen oder einfach eurer Fantasie freien Lauf zu lassen.
Das JuHa ist euer Ort dafür.

Wollt ihr euch mit Freunden treffen oder bei einem Spiel oder einer sportlichen Aktion so richtig ins Schwitzen kommen?
Auch das gehört bei uns dazu!

Bei uns könnt ihr euch ausprobieren, einen Ort haben, um euch mit euren Freunden auszutoben und gemeinsam mit uns eure Ideen verwirklichen.

Meldet euch bei uns, wenn ihr Fragen zu Programm oder Aktionen habt.

Und kommt gerne einfach mit euren Freundinnen oder Freunden zu unseren Öffnungszeiten vorbei!

Wir freuen uns auf euch im JuHa!

Euer JuHa Team
Bene, Michi, Marcel, Ricky und Luca

Vereinsleben

Bei uns im CVJM gibt es viel Raum für Spiel, Spaß, Natur, Gesang und gemeinsames Bibelentdecken. Aber auch Diskussionen, Übernachtungen, Freizeiten und das, worauf ihr Lust habt, kommen nicht zu kurz.

In den Jungschargruppen dürft ihr euch austoben und gleichzeitig etwas über Gott und die Natur lernen.
Unsere Eckpfeiler sind die 3 „G"s:
Gott, Gemeinschaft und ... Grünzeug!

Pfadfindergruppen
Jungschar David, Di 16.00-17.30 Uhr
Jungschar Bibelbeginner Mi 16.30-18.00 Uhr
Jungschaft (ab 14 J.) Mi 18.15-19.30 Uhr

Die Pfadfindergruppen finden in den Ferien nicht statt. Ruft im Jugendhaus an und fragt nach Marcel oder Luca, wenn ihr Informationen über unsere Arbeit haben oder wenn ihr teilnehmen möchtet.
Weitere Infos auf der Homepage.

CVJM
Schloß Holte-Stukenbrock

1. Vorsitzender: Luca Keil
2. Vorsitzender: Marcel Zeller
Schriftwart: Milla Godinho Neves
Kassenwart: Christian Hardt
Mail: vorstand.cvjmshs@gmail.com

Gartenweg 9, 33758 SHS
Tel. 6760 (Mo - Fr, 13-16 Uhr)

Ansprechpartner:
Marcel Zeller, Luca Keil,
Kai Felgendreher

Bankverbindung für Spenden:
CVJM Schloß Holte-Stukenbrock
DE76 4785 3520 0025 0193 99

instagram.com/**cvjm_shs**/

Adventsübernachtung im Juha am 28./29. November

Eine Nacht im Juha - seid ihr dabei?

Start ist am Samstag, 28.11. um 16 Uhr,
Ende ist am Sonntag, 29.11. um 11 Uhr.

Gemeinsam basteln, spielen, lachen und in die Adventszeit starten - wir freuen uns auf euch!
Infos und Anmeldeformular im Juha!

Singen im Advent ...

... am 9. Dezember 2026 um 15.30 Uhr mit dem „Familienzentrum Laubhütte“ in der Friedenskirche

Besonders eingeladen sind Familien mit Kindern, dazu Seniorinnen und Senioren, aber auch einfach Menschen, die Freude am Singen haben.

An diesem Nachmittag ist auch die Bücherei „Eselsohr“ geöffnet. Im Anschluss an das gemeinsame Singen gibt es Getränke und Waffeln/Gebäck für ein schönes, weiteres Zusammensein.

... beim traditionellen Adventskonzert mit unseren Chören am Abend des 6. Dezember 2026 um 17 Uhr in der Versöhnungskirche

Proben

in der Versöhnungskirche, Gluckweg 2-4:
Kirchenchor
Mittwoch, 19.30 - 21.00 Uhr
(keine Proben in den Weihnachtsferien)

in der Friedenskirche, Lindenstraße 7:
Gospelchor
„Spiritual Harmony Singers“
Donnerstag, 18.30 - 20.00 Uhr
(keine Proben in den Weihnachtsferien)

KONTAKT für beide Chöre
Kirchenmusikerin Dong-Ah Kim
Tel. 0176 8792 2769
kirchenmusik@ev-kirche-shs.de

im Evang. Jugendhaus, Gartenweg 9:
Band „unity!“
Donnerstag, 19.45 - 21.15 Uhr

KONTAKT
Pfr. Dr. Carsten Glatt, Tel. 3395

in der Versöhnungskirche, Gluckweg 2-4:
Posaunenchor
Freitag, 19.30 - 22.00 Uhr (zweiwöchig)

KONTAKT
Stephan Tanto, Tel. 988750

Fundraising: a) Gemeindebulli und b) Defibrillatoren

Nachdem der neue Gemeindebulli nun da ist und auch fleißig genutzt wird (es fehlt nur noch die Beklebung!), haben wir unser nächstes Projekt in Angriff genommen: Wir möchten gerne für jede unserer Kirchen einen Defibrillator anschaffen, um im Notfall schnell helfen zu können!

a) zum Gemeindebulli:

Wer kann ihn fahren? Wir suchen dringend ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer!

Wir möchten gerne einen Pool von möglichen Fahrerinnen und Fahrern anlegen, die wir (z.B. über WhatsApp) anfragen können, ob sie eine Fahrt übernehmen würden.

Wer kann helfen (ab und zu mal an einem Mittwochnachmittag oder an einem Sonntagvormittag) - dann bitte **melden im Servicecenter**!

b) zu den Defibrillatoren:

Bei Herzinfarkten ist das die schnellste Hilfe. Und es ist gut, wenn sie vor Ort verfügbar ist!

„Defis" sind medizinische Geräte, die durch gezielte Stromstöße lebensbedrohliche Herzrhythmusstörungen wie Kammerflimmern beenden und das Herz wieder in einen normalen Takt bringen können.

Hier der Link zum Spenden:
https://twn.gl/neue_defis_shs
bzw. der QR-Code: - - - - - - - >

Sternenkinder: 13.12.2026

Jedes Jahr am 2. Sonntag im Dezember, dem Weltgedenktag für verstorbene Kinder (Worldwide Candle Lighting Day) stellen Betroffene auf der ganzen Welt abends brennende Kerzen in die Fenster.

Zur Erinnerung an Kinder, die in der Schwangerschaft, während der Geburt oder kurz danach gestorbenen Kinder lädt die ökumenische Krankenhausseelsorge Bielefeld jedes Jahr zu einem Erinnerungsgottesdienst auf den Sennefriedhof ein: am **Sonntag, 13. Dezember 2026, um 14.30 Uhr in der Alten Kapelle auf dem Sennefriedhof** (Eingang Friedhofstr. 165).

Alle sind willkommen: Mütter, Väter, Geschwister, Großeltern, Angehörige – auch wenn der Verlust schon Jahre zurück liegt.

Wir wollen Trauer und Gedenken an Ihre Kinder Raum geben, Kerzen entzünden als Zeichen der Erinnerung und der Hoffnung und anschließend zusammen zum Sternenkindergrabfeld gehen. Ansprechperson ist Pfrn. Barbara Fischer: Tel. 0521 943-7775.

Infos: **www.sternenkinder-bielefeld.de**

Impressum

- Hrsg. von der Evang. Kirchengemeinde SHS, Gluckweg 2-4, 33758 SHS
- Redaktion: Dr. Carsten Glatt (V.i.S.d.P.), Katrin Grunwald, Heike Pinnow, Friederike Windhaus
- Anzeigenannahme: Dorothee Nowak, servicecenter@ev-kirche-shs.de
- Layout: Dr. Carsten Glatt
- Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen; Auflage: 4250 Stück
- Redaktionsschluss: 1. Februar 2027
- Nicht namentlich gekennzeichnete Fotos: © privat, gemeindebrief.de, catt, EvKG SHS, pixabay, pexels

Tagesaktuelle Informationen finden Sie immer auf unserer Homepage:

www.ev-kirche-shs.de

Datenveröffentlichung

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre Daten unter „Freud und Leid" veröffentlicht werden, teilen Sie uns Ihren Widerspruch vor Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe schriftlich per Brief oder Mail mit.

Herzliche Einladung zum
Ökum. Gottesdienst von Frauen für Frauen am Samstag, 9. Januar 2027 um 15.00 Uhr in St. Ursula
Anschließend gibt es Kaffee, Tee, Brote im Pfarrheim.

Der GEMEINDEBRIEF kommt ab jetzt immer alle vier Monate, also 3x im Jahr:
März - Juni, Juli - Oktober und November - Februar

Der GEMEINDEBRIEF erscheint verspätet. Wir bitten um Entschuldigung!

Themen beim Frauentreff (FK), jeden 2. Dienstag um 19.30 Uhr

8.12. Adventsfeier
12.1. unser Neujahrsempfang
9.2. Heimat - was ist das?
9.3. Österliches Basteln
Kontakt: Matina Bogdan (Tel. 50570)

Themen von „Was kann ich heute noch glauben?" (FK)
jeden 1. Dienstag, 19 Uhr:
1.12. Weihnachtsfenster und Weihnachten in den Evangelien
5.1. Das Kirchenjahr
2.2. Das Fenster zur Taufe Jesu
2.3. Deborah
Kontakt: Reinhard Bogdan (Tel. 50570)

Herzliche Einladung zum

Weltgebetstag, 5. März 2027



um 17 Uhr in der St.-Heinrich-Kirche in Sende.
Thema ist: „für Gerechtigkeit und Frieden - 100 Jahre Weltgebetstag!

SENIORENGEBURTSTAGSGOTTESDIENST

am 17. Januar 2027 in der Versöhnungskirche

Wir laden alle, die von September bis Dezember Geburtstag haben, zu uns ein: Zunächst feiern wir um 10.30 Uhr einen Gottesdienst mit Abendmahl, danach gehen wir in die Gemeinderäume, wo wir gemeinsam Mittag essen und danach noch Kaffee trinken. Es würde uns sehr freuen, wenn Sie - gerne auch mit Partnerin oder Partner - kommen.

Melden Sie sich bitte bis zum 14. Januar im Servicecenter unter Tel. 87849 an. Danke!

Bilderbuch-Kino der Bücherei „Eselsohr" und der „Laubhütte" in der Friedenskirche für Kinder ab 2 Jahren am 16.12. um 15 Uhr!

Mitwirkung gewünscht!

(nicht nur) hier können Sie einsteigen und mitarbeiten:
- beim Fahrdienst Gemeindebulli
- im KinderKirchenteam FK und VK
- als Lesepatin oder -pate im „Familienzentrum Laubhütte"
- im Team der Bücherei „Lesezeichen"
- Kirchenengel (Dienst zum Mithelfen in der Gemeinde auf Anfrage)
- beim Besuchsdienst

Melden Sie sich gerne im Servicecenter oder bei Pfarrer Glatt!

Presbyterium

Jörg Arndt [3,4], Ostpreußenweg 3, Tel. 920255
Klaus Eickelbaum [2,9,10], Spechtweg 2, Tel. 1832
Christian Hardt [4,11], Dopheide 78b, Tel. 3802
Dr. Vitalij Hieronymus-Schmidt [3,6,7], Trapphofstraße 24, Tel. 0151 51932402
Tanja Johann vor der Brügge [1,4,5], St.-Michael-Str. 3, Tel. 9573898
Björn Kehl, Am Rathaus 38, Tel. 0176 31680007
Christiane Kozik-Matthes [2,5], Paderborn, Tel. 0171 8018891
Anke Ludwig [6,10,11], Pollhansheide 17a, Tel. 3357
Alina Maasjost [4,6], Verl, Tel. 0160 6687111
Rainer Ostermeier [2,8,11], Zum Bütervenn 2, Tel. 87007
Monika Pankoke [1,6,9], Zelterweg 2, Tel. 88319
Gabriele Wüstehube [3,10,11], Spechtweg 10, Tel. 50171

Zuständigkeiten:
[1]Kita, [2]Bau, [3]Friedhof, [4]Jugend, [5]Kirchenmusik, [6]Diakonie, [7]Finanzkirchmeister, [8]Baukirchmeister, [9]Kreissynode, [10]Fundraising, [11]Geschäftsführung

Kirchen

Versöhnungskirche
Gluckweg 2-4
Küster *Ralf Schnelle*
Tel. 0176 96739242
kuester-vk@ev-kirche-shs.de

Friedenskirche
Lindenstr. 7
Küsterin *Corinna Schnelle-Zeihe*
Tel. 0155 60580442
kuester-fk@ev-kirche-shs.de

Diakonie

Pflegeberatung
Mobile Pflege / Diakoniestation
Beate Niendorf
Holter Str. 230
Tel. 95777-2150 (Pflegebereitschaft 24h)

Ambulant betreute Wohngemeinschaft „Schlieffenhof“, Bielefelder Str. 18-20
Frauke Moritz / Martina Matthies
Tel. 95777-2520

Beratungsstelle für Familien, Kinder, Jugendliche und Eltern
Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle
Birgit Horst, u.a. ; Termine unter Tel. 05241/9867-4100; Mo-Do 9-17, Fr 9-14 Uhr

Schuldnerberatung
Yvonne Dittrich, Tel. 05241/9867-3140
sb@diakonie-guetersloh.de
offene Sprechstunde: Mi 10-12 Uhr
Bahnhofstraße 11a, Verl

TelefonSeelsorge 0800 111 0 111
„Nummer gegen Kummer“ (für Kinder und Jugendliche): 0800 111 0 333
„Nummer gegen Kummer“ (für Eltern): 0800 111 0 550

Kindergärten

Versöhnungskindergarten
Leiterin *Sarah Hoffmann*
Orffweg 1-3, Tel. 3833
versoehnungskindergarten@ev-kirche-shs.de

Familienzentrum Laubhütte
Leiterin *Katrin Grunwald*
Lindenstr. 3a, Tel. 92831
familienzentrum@ev-kirche-shs.de

Servicecenter

Gluckweg 2-4

Gemeindebüro + Friedhofsverwaltung
Dorothee Nowak
Tel. 87849
servicecenter@ev-kirche-shs.de

Öffnungszeiten:
Mo - Do 9-12 Uhr
(in den Schulferien: Di + Do 9-12 Uhr)

Bankverbindung:
IBAN: DE20 4786 2447 8620 1275 01
BIC: GENODEM1RNE
Volksbank Delbrück-Rietberg eG

Pfarrer

Pfarrer Dr. Carsten Glatt
Gluckweg 6, Tel. 3395
pfr.glatt@ev-kirche-shs.de

Jugend & CVJM

Evangelisches Jugendhaus
Benedikt Greive, Ricarda Noffz,
Michael Pohl, Marcel Zeller
Gartenweg 9, Tel. 6760
info@evangelisches-jugendhaus.de
www.evangelisches-jugendhaus.de

Wenn ungenannt, ist die Vorwahl 05207 !

Kirchenmusik

Kirchenmusikerin *Dong-Ah Kim*
Tel. 0176 8792 2769
kirchenmusik@ev-kirche-shs.de

Zu guter Letzt



© Comic: Gerhard Mester

Jahreslosung 2027



www.ev-kirche-shs.de